

Jacqueline Bruce

Biografie

Die amerikanische Sopranistin Jacqueline Bruce ist eine international gefragte Interpretin in den Bereichen Oper, Oratorium und Kammer Musik.

Sie begann ihre Karriere als Ensemblemitglied der Staatsoper Stuttgart, wo sie unter anderem Aloysia in Reinhard Keiser's *Masaniello furioso*, Servilia (*La clemenza di Tito*) und Euridice in Monteverdis *L'Orfeo* sang. Ausserdem sang sie Micaëla (*Carmen*) mit St. Petersburg Opera Company of Florida, Donna Elvira (*Don Giovanni*) bei der Martina Arroyo Foundation, Fiordiligi (*Così fan tutte*) beim Festa Lirica Italiana, Norina (*Don Pasquale*) an der Taconic Opera, Juliette (*Roméo et Juliette*) an der Opera Company of Brooklyn, Flora Bervoix (*La Traviata*) an der Tampa Opera, Eurydice (*Orphee et Eurydice*) beim Festival Lyrique-en-Mer, Rosalinde (*Die Fledermaus* - Konzert) an der New York Lyric Opera, und Nedda (*I Pagliacci*) beim Festa Lirica Italiana.

Im Sommer sang Jacqueline Bruce als Madame Lidoine in Francis Poulenc's *Dialogues des Carmélites* mit Sakrale Oper Berlin. Sie hatte auch im vergangenen Frühjahr eine Konzerttournee in ganz Litauen.

Jacqueline Bruce ist ebenfalls auf einer Aufnahme (Naxos) der Oper *Tony Caruso's Final Broadcast* von Paul Salerni zu hören. Sie erhielt ausserdem den ersten Preis beim Classical Singer Magazine Competition 2010. Jacqueline Bruce wurde des weiteren ausgezeichnet als *Star von Morgan* von **arte**, bei dem auch ein Portrait für das Fernsehen entstanden ist. Sie hat einen Master of Music von Curtis Institute of Music und einen Bachelor of Music an der Eastman School of Music.

Auch ihr Konzertrepertoire ist sehr umfassend. Sie war zu hören in Konzerten mit dem Ocala Symphonie Orchester, an der New Jersey State Opera, dem American Modern Ensemble, dem American Music Festival, bei den Summer Stars of Ocean Grove, beim Borderless Song of Toronto, beim Forecast New Music New York City, beim Festival Lyrique-en-Mer, dem Vermont Festival of the Arts und der Chamber Music Society of Philadelphia.

Als Oratoriensängerin war sie bereits zu hören in der *9. Symphonie* von Beethoven, Richard Cameron Wolfe's *A Measure of Love and Silence*, Mozart's Requiem, der *Krönungsmesse* von Mozart, der *Messe vespere solennes de Domenica*, in Händel's *Messias*, der *Carmina Burana* von Carl Orff, Faure's Requiem, Vivaldi's Gloria und dem Requiem von Rutter.

Eine grosse Zuneigung zur zeitgenössischen Musik führte dazu, dass Jacqueline Bruce bereits mehrere Werke uraufgeführt hat. Darunter Yotam Haber's *The Gourmand's Lament* und Donald St. Pierre's *Songs on the Poems of e.e. Cummings*.

Im Herbst die Sopranistin singt ihre erste Mimi in *La bohème* mit Düsseldorf Lyric Opera und beginnt eine internationale Konzertreise. Frau Bruce freut sich besonders auf singen die europäische Erstaufführung Tom Cipullos Oper *Glory Denied* mit Amici Arts Berlin im nächsten Herbst.

~Für weitere Informationen, besuchen Sie bitte www.jacquelinebruce.com~

